

**Streube & Winkler****Berlin W 35**

Soeben erschien:

# Das Deutsche Schrifttum über den Völkerbund

1917-1925

Im Auftrage der Preussischen Staatsbibliothek  
bearbeitet von Dr. Frih Junke und Dr. Hans Sveistrup

Auf Anregung durch den Generaldirektor der Preussischen Staatsbibliothek, Herrn Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. Krüß und unter Förderung durch das Auswärtige Amt ist diese Bibliographie der deutschen Literatur über den Völkerbund geschaffen worden. In systematischer Ordnung weist das Werk, was in deutscher Sprache über den Völkerbund in ideen- und gründungsgeschichtlicher, politischer und rechtlicher Hinsicht geschrieben worden ist, mit einer bisher an keiner Stelle erreichten Vollständigkeit nach. Aufgenommen sind nicht nur die selbständig erschienenen Schriften, einschließlich Dissertationen, sondern auch Zeitschriftenaufsätze und, da sich die Entwicklung politischer Vorgänge in allen ihren Wendungen in der Tagespresse am deutlichsten abzeichnet, auch Zeitungsartikel der verschiedenen Parteirichtungen in großer Zahl. Dadurch wird für die bewegten Jahre, in denen der Völkerbund ins Leben trat, ein überaus reichhaltiges und sonst nur schwer erreichbares Quellenmaterial geboten. Das alphabetische Register gestattet, mehrfache Äußerungen und Stellungnahmen einzelner Persönlichkeiten rasch zusammenzustellen.

Dieses Werk wird ein unentbehrliches Hilfsmittel sein für alle, die sich wissenschaftlich, politisch oder publizistisch mit dem Völkerbunde beschäftigen. — Abnehmer sind ferner die Schulen, da auf Grund des jüngsten Erlasses des Preuß. Kultusministers die Fragen des Völkerbundes im Unterricht zu behandeln sind.

Ⓩ Preis in Halbleinen gebunden Rm. 15.—. / 30% Rabatt und 9/8

Ⓩ

# Preussische Hochschulstatistik

Im Auftrage des Herrn Ministers für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung herausgegeben von dem Preussischen Statistischen Landesamt

Winterhalbjahr 1926/27

Die seit nunmehr 40 Jahren vom Preussischen Statistischen Landesamte bearbeitete Hochschulstatistik ist nach erheblichen Einschränkungen in der Nachkriegszeit mit dem Beginne des Winterhalbjahrs 1926/27 in einem Ausmaße, das alle interessierten Kreise befriedigen dürfte, erweitert und vervollständigt worden.

Das vorliegende Buch gibt eine statistische Zusammenstellung über die Studierenden an sämtlichen preussischen Hochschulen, den Landesuniversitäten, einschließlich der Medizinischen Akademie in Düsseldorf und der Staatlichen Akademie zu Braunsberg, den Technischen Hochschulen, den Forstlichen, Landwirtschaftlichen, Tierärztlichen Hochschulen, der Bergakademie in Clausthal und den Handelshochschulen und den neuerdings einbezogenen Pädagogischen Akademien, den vor einem Jahre errichteten Ausbildungsstätten für die Volksschullehrer, und den Philosophisch-Theologischen Hochschulen für katholische Geistliche, soweit sie gesetzlich neben den Universitäten für das Studium der katholischen Theologie zugelassen worden sind. Erst jetzt gibt es in Preußen wirklich eine vollständige Hochschulstatistik.

Das Werk ist auf Grund amtlichen Materials vom Preussischen Statistischen Landesamt bearbeitet worden. Die Hochschulstatistik bietet Eltern, die Kinder haben, welche sich für das Studium entscheiden wollen, wertvolle Unterlagen für die Beurteilung der Frage des Zubranges zu den akademischen Berufen. Abnehmer sind ferner die Stellen, welche sich mit der akademischen Berufsberatung zu befassen haben, ebenso Schulleiter, die ihren Abiturienten Aufschluß über zu wählende Berufe erteilen wollen, und diejenigen Kreise, behördliche und private, denen daran gelegen sein muß, daß der nötige Nachwuchs an akademischen Arbeitskräften gesichert ist. Dies gilt hauptsächlich für alle Kreise des Erwerbslebens, besonders der Wirtschaft. Kultur- und Wirtschaftspolitiker sowie Gelehrte, die Untersuchungen über die Probleme der Gesellschaftswissenschaft anstellen, werden ebenfalls aus dieser Quelle schöpfen. Das Werk wird fortlaufend nach Abschluß eines jeden Semesters erscheinen.

Ⓩ Preis gebunden Rm. 12.—. / 30% Rabatt und 9/8

Ⓩ